

Pressemitteilung:

Bauland-Engpass durch Unterstützung und Beratung auflösen

- Neue Landesgesellschaft unterstützt Kommunen bei der Baulandausweitung
- Weiterer Baustein zur Schaffung von mehr Wohnraum

Zur heute vorgestellten Bauland-Offensive **erklärte der Wohnungspolitische Sprecher der hessischen CDU-Landtagsfraktion, Ulrich Caspar:**

„Angesichts des hervorragenden Förderangebotes des Landes und niedrigen Zinsen bei konstant hoher Nachfrage haben wir gute Voraussetzungen für den Wohnungsbau, gerade im Ballungsraum. Wir sehen aber einen Engpass bei der ausreichenden Bereitstellung von Bauland durch die Kommunen. Mit der Baulandoffensive will das Land - auch als Dienstleister für Kommunen - helfen, Investitionshürden abzubauen.

Wir werden Kommunen beraten und bei der Ausweisung von geeigneten Bauflächen unterstützen, wo dies gewünscht ist. Es ist richtig, dass man dabei auf erfahrene Kräfte in der landeseigenen Nassauischen Heimstätte (NH) und der Hessische Land Gesellschaft (HLG) setzt und ein hessenweites Angebot in Gebieten mit erhöhtem Wohnbedarf schafft. Ich bin sicher, dass durch diese Maßgabe ein wichtiger Beitrag zum beschleunigten Bau von Wohnungen geleistet werden kann.

Die Bauland-Offensive fügt sich dabei in unsere wohnungspolitische Gesamtstrategie ein und ergänzt die guten Förderbedingungen und hohen Fördermittel sowie den eingeleiteten Abbau von Baustandards und Investitionshürden um einen weiteren wichtigen Baustein.“